



:: Power Mix

2K PU - Kleber

CHARAKTERISTIK

Das CS – Power Mix ist ein 2K Polyurethan Material für die strukturelle, schnelle Reparatur und Verklebung von Kunststoffteilen. Die Dosierung findet bei den 25ml Kartuschen von Hand und bei den 50ml Kartuschen mittels einer Dosierpistole (CS-Power Mix Gun Art. Nr. 140.927) statt. Die Zwangsvermischung der Doppelkartuschen (1:1) erfolgt über die statische Mischerspitze (CS-Power Mixer Art. Nr.140.926) zu einer zähflüssigen Masse zum Reparieren, Füllen, Kleben und Dichten. Nach der Aushärtung bildet sich eine feste Kunststoffmasse.

EINSATZGEBIET

Das CS – Power Mix findet seine Anwendung zur Reparatur von zerbrochenen Kunststoffteilen, an Stoßfängern, Schalensitzen, Spoilern, Scheinwerferhalterungen, Dachständern, Jet-Ski, Surfbretter, Sportartikel aus Kunststoff, und Kunststoffverkleidungen und –Gehäusen.

Es ist geeignet zum Füllen von Löchern, Rissen und Fugen auch für Metall, Holz, Stein, Beton oder Glas. Für großflächige Verklebungen, zum Füllen von Hohlräumen. Geeignet für die Kfz-Industrie, Karosserie- und Fahrzeugbau, Apparate-, Behälter und Formenbau.

NUR FÜR DEN GEWERBLICHEN VERBRAUCH!

PRODUKTANGABEN

Chem. Bezeichnung: Urethanpräpolymer Farbe: Schwarz und natur / honigfarben

Standfestigkeit: Sehr gut

Lagerfähigkeit: Original verpackt 12 Monate, gebraucht 6 Monate. Kühl und



trocken aufbewahren

Dichte: 1,1 g/cm³

Viskosität: 4 Pa.s/40 poise

Temp. Beständigkeit: - 40 bis + 140°C im ausgehärteten Zustand

Optimale Durchhärtungszeit: 1 Stunde

Reißfestigkeit: 21800 (kPa) Dehnbarkeit: 25% (DIN 53504)

Zugfestigkeit: 386 kg/cm² Scherfestigkeit: 24,6 N/mm²

Shore Härte (D)

Flexibel: ca. 60 (nach 4 Tagen)Universal: ca. 70 (nach 4 Tagen)

- Starr: ca. 80 (nach 4 Tagen)

Scherkraft:

Dehnung: bei 6 – 12 cm ca. 100%

Haftung: 700N (grundiertes PP); 200N (nicht grundiertes PP); 700N (nicht

grundiertes PC); 900N (nicht grundiertes ABS) Kartuschengröße / Inhalt: 25 ml und 50 ml

VERARBEITUNG

- Die Oberfläche grob anschleifen (mind. P180) und bei Rissen ggf. eine V-Kerbe anbringen
- Die Oberfläche reinigen mit einer Reinigungsverdünnung
- Den CS Power Mix Primer / Activator auftragen und ca. 5 10 Minuten ablüften lassen.
- CS Power Mixer auf die ausgewählte Kartusche aufsetzten, dabei unbedingt beachten, dass beide Öffnungen der Kartusche frei sind.
- Vor dem Reparaturvorgang eine kleine Menge (5cm) dosieren und entsorgen. Jetzt ist das richtige Mischungsverhältnis auch bei der Reparatur garantiert und das Produkt ist gebrauchsfertig.
- Masse direkt auf die zu reparierende Stelle auftragen oder auf die Trägerfolie auftragen und von der Rückseite bearbeiten.



- Die Konturfolie dient zum Verteilen und Modellieren der Masse, Folien nach dem Aushärten entfernen.
- Pausen von mehr als 1 Minute vermeiden, da die Masse auch in der Mischerspitze hart wird.
- Die Nachbearbeitung (z.B. Schleifen) ist nach der Abkühlung des Materials möglich.
- Überlackierbar nach ca. 1 Stunde.
- Dicke Schichten härten schneller aus als dünne Schichten

Wir empfehlen grundsätzlich, die Wirkungsweise im kleinen Rahmen vorher auszuprobieren.

SICHERHEITSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien,

Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und

erfolgversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert worden sollte.

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.



Verarbeitungsfertige Beschichtungsstoffe, die Isocyanate enthalten, können eine Reizwirkung auf die Schleimhäute besonders auf die Atmungsorgane ausüben und Überempfindlichkeitsreaktionen auslösen. Beim Umgang mit isocyanathaltigen Beschichtungsstoffen sind alle Maßnahmen für lösemittelhaltige Beschichtungsstoffe sorgfältig zu beachten. Insbesondere dürfen Spritznebel und Dämpfe nicht eingeatmet werden. Allergiker, Asthmatiker sowie Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen für Arbeiten mit isocyanathaltigen Beschichtungsstoffen nicht herangezogen werden.

Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.